

*Dana von Suffrin*

## **Late to the Party.**

### **Das deutsche Humangenomprojekt zwischen internationalem Verbund und Industrieorientierung, ca. 1990–2003**

Ein Vierteljahrhundert nach dem international gefeierten Abschluss des Humangenomprojekts wissen wir, dass der deutsche Beitrag dazu eher gering war. Dennoch lohnt es sich, auch den Anteil Deutschlands und dessen kritische Rezeption zu untersuchen. So können Erkenntnisse über die deutsche Forschungslandschaft in den 1990er und 2000er Jahren gewonnen werden, auch die öffentlichen Diskurse um die Genomforschung und ihren Stellenwert werden beleuchtet. Nicht zuletzt wird die Strategie der beteiligten Forschungsorganisationen wie der Max-Planck-Gesellschaft genauer betrachtet.

Dana von Suffrin: »Late to the Party. Das deutsche Humangenomprojekt zwischen internationalem Verbund und Industrieorientierung, ca. 1990–2003«. Ergebnisse des Forschungsprogramms Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Preprint 22. Herausgegeben von Florian Schmaltz, Jürgen Renn, Carsten Reinhardt und Jürgen Kocka. Berlin 2023